



Bezirksregierung Köln, 50606 Köln

Datum: 3.02.2012  
Seite 1 von 2

Landrat  
Düren, Euskirchen, Heinsberg,  
Rheinisch-Bergischer-Kreis,  
Rhein-Erft-Kreis, Oberbergischer Kreis,  
Rhein-Sieg-Kreis  
Städteregionsrat der Städteregion Aachen

Aktenzeichen:  
022.001.002

nachrichtlich:  
Oberbürgermeister  
Aachen, Bonn, Köln,  
Leverkusen

Auskunft erteilt:  
Herr Exner  
helmut.exner@bezreg-  
koeln.nrw.de  
Zimmer: 309  
Telefon: (0221) 147 - 3565  
Fax: (0221) 147 - 2899

### Feuerschutz und Hilfeleistung

Grundlagen zur Bewertung der Leistungsfähigkeit der Freiwilligen  
Feuerwehren im Regierungsbezirk Köln

Zeughausstraße 2-10,  
50667 Köln

Meine Rundverfügung vom 07.04.1997

DB bis Köln Hbf,  
U-Bahn 3,4,5,16,18  
bis Appellhofplatz

### Anlage: 1

Besuchereingang (Hauptpforte):  
Zeughausstr. 8

Telefonische Sprechzeiten:  
mo. - do.: 8:30 - 15:00 Uhr

Als Hilfestellung bei der Beurteilung des in einer Gemeinde nach § 1 FSHG notwendigen Feuerschutzes hatte ich Ihnen mit meiner o. a. Rundverfügung die Ausarbeitung „*Grundlagen zur Bewertung der Personalstärke, Verfügbarkeit sowie Eintreffzeiten bei Freiwilligen Feuerwehren im Regierungsbezirk Köln*“ übersandt und Sie gebeten, die dort näher erläuterten Grundlagen bei der Erstellung der nach § 22 FSHG erforderlichen Brandschutzbedarfspläne zu beachten.

Besuchertag:  
donnerstags: 8:30 - 15:00 Uhr  
(weitere Termine nach  
Vereinbarung)

Landeskasse Düsseldorf:  
WestLB, Düsseldorf  
BLZ 300 500 00,  
Kontonummer 965 60  
IBAN:  
DE3430050000000096560  
BIC: WELADED

Die konkreten Erfahrungen aus einer Vielzahl von Besprechungen mit Ihnen und den Gemeinden als Träger des Feuerschutzes haben mich veranlasst, diese Grundlagen weiter zu konkretisieren und zu erläutern.

Hauptsitz:  
Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln  
Telefon: (0221) 147 - 0  
Fax: (0221) 147 - 3185

poststelle@brk.nrw.de  
www.bezreg-koeln.nrw.de



Datum: 3.02.2012  
Seite 2 von 2

Im Zusammenwirken mit Ihren Kreisbrandmeistern habe ich nunmehr eine überarbeitete Fassung dieses Grundlagenpapiers mit dem Titel:

*„Grundlagen zur Bewertung der Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehren im Regierungsbezirk Köln“*

erstellt und Ihnen als Anlage beigefügt. Ich bitte Sie, auch dieses Grundlagenpapier den Städten und Gemeinden Ihres Aufsichtsbereichs mit der Bitte um Beachtung zur Verfügung zu stellen.

Ergänzend und unter Bezugnahme auf meine Rundverfügung vom 13.11.2007 *„Feuerschutz; Ausnahmegenehmigungen nach § 13 des Gesetzes über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG) vom 10.02.1998“* weise ich darauf hin, dass dieses Grundlagenpapier zugleich meinen fachlichen Beurteilungsmaßstab bei Entscheidungen über Ausnahmegenehmigungen nach § 13 FSHG beschreibt.

Im Auftrag

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized, cursive script. The signature is written over the text "(Richter)".

(Richter)